

INHALT

Einleitung 11

Begriff und Geschichte der jüdischen Literatur 14
Der jüdische Diskurs in der deutschen Literatur 18

AUFKLÄRUNG, HASKALA UND EMANZIPATION 25

Die Dialektik der Aufklärung:

Moses Mendelssohn und Lessing 29

Ein »jüdischer Luther«? 30

Kants preußische Vernunft und die deutsche

»Nationalglückseligkeit« 41

Nathan-Legenden 50

Das Dilemma der Akkulturation 63

Gedichte in feindlicher Umwelt: Isachar Falkensohn Behr
und Ephraim Moses Kuh 63

Literarische Selbstbeobachtung: Salomon Maimon
und Lazarus Bendavid 70

Mythos und Realität der Berliner Salons:

Rahel Varnhagen und Henriette Herz 76

Konversion und Selbstbehauptung: Salomon Ludwig
Steinheim, Salomon Formstecher, Samuel Hirsch 86

DEUTSCHE KLASSIK, IDEALISTISCHE PHILOSOPHIE UND JÜDISCHE ZEITSCHRIFTSTELLER 91

Goethe und die Juden –
eine »faustische« Beziehungsgeschichte 95

Der Kult 96

»Was machte den größten Dichter zum kleinsten Menschen?«
– Börnes Polemik 101

Das »Unglück« der deutschen Bildung 111

Der deutsche »Meisterdenker«:

Hegel und seine Schüler 119

»Deutsch-jüdische Selbstreflexion« 122

»Aufgehen ist nicht Untergehen« 126

Der »Zeitschriftsteller« Ludwig Börne 132

Börne und Freud 137

Stilfragen sind Öffentlichkeitsfragen 142

Die Briefe 145

Polemik zwischen Tod und Exil – Börne und Heine 151

Die Wunde Heine 163

Meinungen und Bekenntnisse 164

Rheinromantik und Judenschmerz 174

Mephistophela 179

Heine und die Folgen 183

Ein Fall für Nietzsche 186

TRADITION UND MODERNE 191

Kafkas Geheimnis 195

»In uns leben immer noch die dunklen Winkel« 200

Ein moderner Kabbalist? 206

Kafka und Agnon 209

Prag – »Dieses Mütterchen hat Krallen« 215

»Distanzliebe« und »Nationalhumanismus«:

Max Brod 216

Franz Werfels »heiliger Krieg« 222

Die Wiener Moderne 232

Arthur Schnitzlers »Reigen« 234

Literat und Dandy: Richard Beer-Hofmann 238

»Eine besonders glückliche Mischungsqualität«:

Hugo von Hofmannsthal 240

»Die Welt von Gestern«: Stefan Zweig 242

Karl Kraus und die »Fackel« 245

Deutsch-jüdische Eigen- und Fremdbilder 251

»Worin besteht das Trennende?«: Jakob Wassermann 252

»Franzose aus dem Osten«: Joseph Roth 256

Expressionismus: »Fabrikation der Fiktionen« 261

»Der Neue Club«: Jakob van Hoddis, Kurt Pinthus,
Kurt Hiller 261

Eine Jugend in Deutschland: Ernst Toller 266

»Der blutige Ernst«: John Höxter, Carl Einstein 268

»Briefe an Gott«: Salomo Friedlaender (Mynona),
Albert Ehrenstein 272

Else Lasker-Schülers Hebräerland 275

Exkurs: Judenbilder bei Thomas und Heinrich Mann 282

»Pogrom gegen den Geist« oder harmlose Satire? –
Thomas Mann 283

Geist und Tat: Heinrich Mann 295

Der Versuch einer »sittlichen Erziehung« der
Deutschen 309

TEXT UND TERRITORIUM 315
Zwischen Nation und Religion 320

»Das verborgene Licht«: Martin Buber 322

Theodor Herzls »Altneuland« 324

Utopie und Messianismus 331

Der gemeinsame Engel: Walter Benjamin und
Gershom Scholem 333

»Die Meistergestalt der Unruhe«: Ernst Bloch 360

»Wo Menschen und Bücher lebten« 369

»Einer der schönsten Träume der Diaspora«:
Czernowitz 369

Ghettogeschichten: Karl Emil Franzos 375

Großstadtdichtung 382

»Stadt der Unbehausten« 383

»Berlin Alexanderplatz« 390

Zaungäste am Sterbebett der Republik 395

Das Exil 399

Von Berlin nach Babylon 400

»Die äußere Landschaft des Dichters verändert seine
innere«: Alfred Döblin, Arnold Zweig,
Lion Feuchtwanger 407

Hiob und Ahasver: Karl Wolfskehl und
Robert Neumann 419

SCHREIBEN NACH AUSCHWITZ 423

»Das Wort der Stummen« 425

Jüdische Literatur in Deutschland nach 1933 425

»Holocaust-Literatur« als Kanon? 434

Das Tagebuch der Anne Frank 439

Weiter leben: Ruth Klüger 443

»Stimmen von draußen« 445

Ermittlung und Widerstand: Peter Weiss 446

»Es muss doch eine Stimme erklingen!«:

Nelly Sachs 449

»Grab in den Lüften«: Paul Celan 450

»Katastrophenjude«: Jean Améry 452

»Selbstbefragung«: Grete Weil 454

Das Ende der Fiktionen: Wolfgang Hildesheimer 456

Tabudruck: Edgar Hilsenrath 458

Erinnerungsarbeit in der DDR: Jurek Becker 461

Anfang nach dem Ende? 464

Probleme der Erinnerung 464

Ein neuer Diskurs? 469

ANHANG 475

Anmerkungen 475

Ausgewählte Literatur 507

Dank 513

Personenregister 514